

IVU.suite bei BOGG



80 PROZENT ZEITERSPARNIS DANK AUTOMATISCHER PERSONALDISPOSITION



AUSGANGSSITUATION

Fast 19.000 Fahrgäste nutzen täglich die Dienste des Busbetriebs Olten Gösigen Gäu (BOGG). Um all die umliegenden kleineren Orte miteinander zu verbinden, ist dieser in der Region Olten nicht mehr wegzudenken. Damit seine Fahrgäste täglich an ihr Ziel gelangen, nutzt BOGG für seine Fahr-, Umlauf- und Dienstplanung bereits seit 2004 die Planungsprodukte der IVU.suite.

Flexibilität spielt für das Busunternehmen dabei eine immer größere Rolle. Die integrierte Personaldisposition erlaubt es BOGG unter anderem, auf unterschiedliche Bedürfnisse von Mitarbeitenden eingehen zu können. Um aber wettbewerbsfähig zu bleiben, suchte BOGG nach einer zeitsparenderen Planungslösung.

ÜBERBLICK

Mitarbeiter	Über 140
Fahrzeuge	44 Busse
Transportleistung	Über 3 Mio. Wagenkilometer und ca. 7 Millionen Fahrgäste jährlich
Sparten	Stadtverkehr
Ziele	Hohe Flexibilität bei der Dienst- und Einsatzplanung Automatisierung und Optimierung der Personaleinsatzplanung ohne Regelverletzungen Zeiteinsparungen
Besonderheiten	Einführung der Automatischen Personaldisposition
IVU-Produkte	IVU.timetable, IVU.run, IVU.duty, IVU.crew

ZIELSETZUNG

BOGG setzte sich zum Ziel, die Einsatzplanung des Personals den Bedürfnissen entsprechend zu optimieren und die Planung zu automatisieren. Eine wichtige Rolle spielten die individuellen Wünsche der Mitarbeitenden. Die Diensterteilung sollte die Regelkonformität bezüglich des Arbeitszeitgesetzes gewährleisten und interne Regelungen sowie die Depotzugehörigkeit und die Streckenkenntnisse der Mitarbeitenden berücksichtigen. Zudem sollte es möglich sein, die Einteilung der Mitarbeitenden mehrere Monate im Voraus zu publizieren. BOGG versprach sich dadurch eine Zeitersparnis von mindestens 50 Prozent bei der Personaleinsatzplanung.

LÖSUNG

Schon zuvor verwendete BOGG die Dienstplanoptimierung der IVU.suite. Damit konnte der Personalbedarf optimiert und die Qualität der Dienste verbessert werden. Um die Flexibilität der Einsatzplanung zu verbessern, entschied sich BOGG, zusätzlich die Automatische Personaldisposition (APD) von IVU.crew auszurollen. Das System regelt und optimiert den kompletten Personaleinsatz – sowohl in der langfristigen Jahresplanung als auch dispositiv für die kommenden Tage.

Die APD legt Dienstreihenfolgen fest und teilt ihnen Mitarbeitende zu. Je nach Anforderungen achtet die Software dabei beispielsweise auch auf eine faire Zuteilung oder auf ausgeglichene Arbeitszeitkonten sowie die persönlichen Präferenzen des Fahrpersonals. Die automatische Fahrerzuteilung entlastet dabei die Disposition deutlich.



Das konfigurierbare Regelwerk von IVU.crew prüft Zuteilungen von Tätigkeiten zu Mitarbeitern und meldet Konflikte.

Auch bei kurzfristigen Ausfällen unterstützt die APD: Sie berechnet automatisch passende Alternativen und macht Lösungsvorschläge. Die Disponenten von BOGG können auf diese Weise potenzielle Störungen im Betriebsablauf schneller, einfacher und effizienter lösen.

Ein integriertes Mitarbeiterportal bildet die zentrale Schnittstelle für die Kommunikation zwischen Fahrpersonal und Fahrdienstleitern. Über das Portal können sich die Mitarbeitenden über Dienste informieren und erhalten aktuelle Hinweise – von Urlaubsgenehmigungen bis zu kurzfristigen Dienständerungen. Neben den individuellen Präferenzen können sie zudem Dienst- und Freiwünsche angeben, die direkt im System gespeichert und von der Optimierung berücksichtigt werden. Die Disponenten können sofort sehen, ob ein Mitarbeiterwunsch erfüllbar ist – und im Zweifelsfall das Ergebnis direkt anpassen.

Komplexe Dienst- und Lohnregeln lassen sich dank eines Regeleditors direkt in IVU.crew hinterlegen und anpassen. Sie stehen damit der APD für alle Berechnungen zur Verfügung. Das stellt eine komplett regelkonforme Einsatzplanung sicher.

ERGEBNIS

Die von BOGG anvisierte Zeitersparnis im Planungsprozess von 50 Prozent übertraf die Automatische Personaldisposition von IVU.crew deutlich: Unter dem Strich stehen 80 Prozent Zeitgewinn. Statt wie bisher in zehn Tagen, erstellen die Disponenten die Monatsplanung der Einsätze nun in lediglich zwei Tagen.

Auch die Mitarbeitenden haben profitiert. Durch die APD konnte ein sehr hoher Grad der Wunscherfüllung erreicht werden: Über das Mitarbeiterportal sind im ersten Monat nach der Einführung über 400 Mitarbeiterwünsche eingegangen. Davon konnten die Disponenten dank der APD 95 Prozent erfüllen.

„Wir waren vorher bereits zufriedener Kunde der IVU.suite. Diese positiven Erfahrungen haben sich auch bei der Automatischen Personaldisposition fortgesetzt. Durch die APD haben wir nicht nur unsere Einsatzplanung beschleunigt, sondern auch positive Rückmeldungen vom Personal erhalten und eine deutliche Qualitätssteigerung der Ergebnisse erreicht.“

Marco Bachmann
Fahrdienstleiter | BOGG